

# Stellenwerte



Altersgruppe: Schulkinder

## Material:

- Matte
- Deckel
- Kreppband
- Muggelsteine
- Hundertertafel

## Beschreibung und Durchführung des Spiels:

Es gibt einige Schulkinder, die Schwierigkeiten mit der Benennung der Stellenwerte haben. Daher ist es sinnvoll u. a. eine Erarbeitung des Zahlenraums anhand einer Stellenwerttabelle zu erstellen.

Die erste Stufe des mathematischen Denkens ist das konkrete Handeln. In diesem Beispiel wurde eine Stellenwerttabelle mit Einer (E), Zehner (Z), Hunderter (H) bis Hunderttausend (HT) erstellt. Die Matte ist bereits in Rechtecke aufgeteilt. Oben stehen die Bezeichnungen der Stellenwerte und unten die Zahlen. Nun können unterschiedlich große Zahlen in die Tabelle gelegt werden. In diesem Beispiel sind es Zweihundertzehntausendeinhunderteins. Wo kommen die Nullen hin? Geschrieben ist eine Zahl schnell, aber beim Legen habe ich die Erfahrung gemacht, überlegen die Kinder nochmal genauer.



### **Variationen:**

- Kleben der Tabelle mit Kreppband
- Verwenden von Zahlen/Buchstaben, statt die Zahl/ Buchstabe mit Deckel zu legen
- Geringe Mengen (Einer, Zehner und ggf. Hunderter könnten auch mit den Deckeln/Muggelsteine/Hundertertafeln daruntergelegt werden).

### **Förderaspekte des Spiels:**

- Förderung des Zahlenraumes
- Erstellung einer Stellenwerttabelle und Anwendung der Tabelle
- Durch das Legen mit den z. B. Deckeln, wird eine Bewusstmachung jedes Stellenwertes nochmal deutlicher.

Idee von: Doris Kaurischill (Motopädin)

